



## Pressemitteilung

„Der Kiekeberg verdient unsere Unterstützung“

Die SPD – Kreistagsfraktion auf Informationsbesuch im Freilichtmuseum

Sichtlich beeindruckt zeigten sich die Mitglieder der SPD – Kreistagsfraktion bei ihrem Informationsgespräch im Freilichtmuseum am Kiekeberg am 30. April besonders von der innovativen Museumsarbeit und dem Engagement des Museumsteams einschließlich der vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

„Was sich hier entwickelt hat, das sucht in der Bundesrepublik seinesgleichen“, sagte Fraktionsmitglied Klaus – Wilfried Kienert aus Rosengarten, gleichzeitig Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung Kiekeberg – Museum. Der Kiekeberg sei kulturell und touristisch ein Magnet für die ganze Region.

Zuvor hatte Museumsdirektor Prof. Rolf Wiese die Perspektiven der Museumsarbeit für die nächsten zehn Jahre vorgestellt. Das Museum sei für seine breit angelegte und innovative Museumsarbeit in den vergangenen Jahren vielfach ausgezeichnet worden, bedürfe aber auch für die Zukunft wie alle großen Museen öffentlicher Unterstützung. Daher strebe das Museum an, die bisherige vertraglich geregelte Finanzzuwendung durch den Landkreis auch für die Zukunft zu sichern, mit einem neuen Zehn – Jahres – Vertrag. Angestrebt werde die weitere Grundfinanzierung in Höhe von 1,6 Mio Euro plus einem Betrag für Renovierung und Erneuerung plus Rücknahme einer Kürzung aus dem Jahre 2006, beides zusammen mit etwa 300.000 Euro. Damit würden etwa 60 Prozent der Museumskosten abgedeckt. Den anderen Anteil erwirtschaftete das Museum über Eintrittsgelder und andere Zuwendungen. Eine besondere Rolle spiele auch der überaus erfolgreich arbeitende Förderverein des Museums. Daneben gebe es Überlegungen, wie das Stiftungsvermögen der Stiftung Kiekeberg aufgestockt werden könne. Auch hierüber gab es einen regen Gedankenaustausch mit der Fraktion.

„Das Freilichtmuseum ist ein Juwel und verdient unsere Unterstützung“, so der Fraktionsvorsitzende Prof. Jens – Rainer Ahrens aus Asendorf. Die weiteren Einzelheiten will die Fraktion bei den Beratungen über die Fortschreibung des neuen Museumsvertrages und den Haushaltsberatungen für den Doppelhaushalt 2014/2015 festlegen.